



Im zweiten Jahr in Folge keine Schützenfeste in der Großgemeinde Wadersloh

Nach reiflicher Überlegung und Abwägung haben sich die Vereinsvorstände aller Schützenvereine der Großgemeinde Wadersloh gemeinsam dazu entschieden, ihre Schützenfeste in diesem Jahr leider erneut abzusagen.

Die Argumente zur Absage leiten sich insbesondere aus den stark gestiegenen Infektionszahlen im Zusammenhang mit der vorherrschenden Virusvariante ab. „Im Vordergrund steht nach wie vor, die Gesundheit eines jeden zu schützen“, ließ Dr. Frank Tappe als Vorsitzender der Schützenbruderschaft St. Georg Göttingen verlauten und wies damit auf die gesamtgesellschaftliche Verantwortung aller Schützenvereine hin.

„Ja, das Schützenfest 2021 wird auch bei uns ausfallen“, sagte Stefan Laackmann, Vorsitzender des Schützenvereins Liesborn. „Wir sehen innerhalb des Vorstandes keine Perspektive für eine derartige Großveranstaltung.“

„Diese Entscheidung ist keinem von uns leichtgefallen“, erläuterte der Oberst und Vorsitzender der St. Margarethen-Schützen Rudi Vienenkötter aus Wadersloh. „Dennoch war der Beschluss des Gesamtvorstandes einstimmig und wurde ohne lange Diskussion getroffen.“

Oberst Thomas Berkensträter vom Schützenverein Diestedde äußerte sich auf Nachfrage durch unsere Redaktion dazu: „Für Wohlbefinden und Sicherheit stehen wir als Veranstalter eines derartigen Festes in der Verantwortung. Neben den vielen Gästen zählen dazu auch die vielen ehrenamtlichen Helfer und die Mitarbeiter der Unternehmen, die uns bei der Ausübung des Schützenfestes unterstützen.“

Eine Verlegung des eigentlichen Schützenfestes innerhalb des Jahres ist für keinen der Vereine ein Thema. „Mittlerweile wissen wir, dass sich nicht alle in der Pandemie abgesagten Termine nachholen lassen“, ließ Thomas Bertelt, Vorsitzender und Oberst des Schützenvereins Wadersloh-Geist, wissen.

„Wir sind unserem Königspaar und dem Hofstaat sehr dankbar, dass sie den Schützenverein in dieser Zeit unterstützen. Unser Königspaar nebst Hofstaat freut sich darauf, wenn wieder ungezwungen gefeiert werden kann“, so der Vorsitzende des Schützenvereins Lemkerholz – Lemkerberg Andreas Kuckuck.

Auf Nachfrage der Redaktion bestätigten die Vereinsvorstände übereinstimmend, dass alle amtierenden Königspaare und Thronfolge ihrem Verein weiterhin zur Seite stehen. Dieses ist nicht selbstverständlich, und für diese Bereitschaft gebührt ihnen der besondere Dank aller Schützenschwestern und –brüder und Freunde des Schützenwesens.

Seit vielen Jahren schon stimmen sich die Verantwortlichen der Schützenvereine der Großgemeinde eng ab und tauschen Erfahrungen und Erkenntnisse der Vereinsarbeit aus. Eine wertgeschätzte Solidarität, die gerade auch in dieser Zeit von besonderer Bedeutung ist.

„Wir danken allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern für die Unterstützung, und werden alles dafür tun, dass wir bald wieder unsere geliebten Schützenfeste feiern können“, so eine gemeinsame Positionierung der Vereinsspitzen aller Schützenvereine der Großgemeinde Wadersloh.

Thomas Bertelt
Schützenverein Wadersloh-Geist

Dr. Frank Tappe
Schützenbruderschaft St. Georg Göttingen

Hermann Schröer
Schützenverein Diestedde

Rudi Vienenkötter
Schützenverein St. Margarethen Wadersloh

Stefan Laackmann
Schützenverein Liesborn

Andreas Kuckuck
Schützenverein Lemkerholz-Lemkerberg